**„Qualitätssiegel Berlin für exzellente berufliche Orientierung“
2023 - 2027**

**Zertifizierung - Bewerbungsbogen 2022/23**



**Anmeldedaten für die Bewerbung 2022/23
„Qualitätssiegel Berlin für exzellente berufliche Orientierung“**

Mit der Bewerbung stimmt die Schule zu, dass die übermittelten Informationen von
PSW im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Beratung genutzt werden können.

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Schule: |       |
| Schulnummer: |       |
| Schulart: | **Integrierte** **Sekundarschule/Gemeinschaftsschule****[ ]**  | **Gymnasium****[ ]**  | **Schule mit sonder-pädagogischem Förderschwerpunkt****[ ]**  |
| Anschrift: |       |
| Straße, Hausnummer: |       |
| Postleitzahl, Ort: |       |
| Telefon: |       |
| Telefax:  |       |
| Internetadresse: |       |
| E-Mail Schule/SL:  |       |
| Schulleiter/in: |       |
| Koordinator/in für Berufs-und Studienorientierung: |       |
| Telefon/Handy: |       |
| E-Mail Koordinator/innen: |       |
| Mitwirkende beim Ausfüllen des Bewerbungsbogens: |       |



|  |
| --- |
| **Hinweise zum Bewerbungsverfahren** |
| Wie gehen Sie bei der Bewerbung vor?* **Bearbeiten Sie die Fragen elektronisch.**
* **Bewerten Sie die schulischen Aktivitäten im Hinblick auf die Berufs- und Studienorientierung in einer vierstufigen Skala**. **Kreuzen Sie an.**

**noch nicht begonnen** 🡪gute Ideen, aber noch keine Ansätze zur Umsetzung**erste Schritte** 🡪 Anzeichen tatsächlicher Entwicklung; in Teilbereichen erfolgreiche Realisierung und positive Ergebnisse, gelegentliche, eher zufällige Überprüfungen**sichtbare Fortschritte** 🡪 Nachweis für gute Umsetzungen und Evaluation sowie eine  schriftliche Dokumentation**verwirklicht** 🡪 überzeugendes, fächerübergreifendes BSO-Konzept und zwischen den Fachbereichen abgestimmtes Vorgehen; vorbildliche Umsetzung, die für andere Schulen Impulse geben könnte; regelmäßige Evaluation, umfassende schriftliche Dokumentation der Aktivitäten* **Unter Erläuterung der Schule geben Sie** **eine Kurzdarstellung (max. 500 Zeichen) der schulischen Aktivitäten**.

Beschreiben Sie **jedes** **Kriterium** und **unterlegen es mit Beispielen**. Eine Ja- oder Nein-Antwort genügt nicht, auch keine Verweise auf Erläuterungen zu anderen Kriterien. Fügen Sie keine Anlagen an und keine Grafiken und Bilder ein. Die Kriterien 1.5.2, 2.1.1, 3.1.1 und 3.2.7 **müssen** erfüllt sein. * **Füllen Sie nur alle grün markierten Bereiche aus.**

***Warum gibt es einen grünen und einen blauen Teil?***Der grüne Teil ist nur für die Schule gedacht.Der blaue Teil dient als Protokoll für das Auditteam (ein Team, das sich in der Schule über die praktische Umsetzung der Berufs- und Studienorientierung informiert und diese bewertet). Dadurch ist für das Auditteam eine bessere Vergleichsmöglichkeit von Selbst- und Fremdeinschätzung gewährleistet.* **Speichern Sie den ausgefüllten Bewerbungsbogen vor der Versendung unter Ihrer Schulnummer.**
* **Versenden Sie den ausgefüllten Bewerbungsbogen digital an**qualitaetssiegel@psw-berlin.de
* **Die Terminübersicht für das Zertifizierungsverfahren finden Sie unter**[www.psw-berlin.de/qualitaetssiegel/auszeichnungsverfahren](http://www.psw-berlin.de/qualitaetssiegel/auszeichnungsverfahren)
* **Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung**.

**PSW Ansprechperson 030 54 71 09 95/96**Partner Schule Wirtschaft Sybille KubitzkiAm Schillertheater 410625 Berlin |

* Es gibt drei Themenbereiche:

1. Begleitung und Förderung der Jugendlichen im Berufs- und Studienorientierungsprozess

2. Einordnung der Berufs- und Studienorientierung (BSO)
 in die Lehr- und Lernprozesse der Schule

3. Kooperationen und Netzwerke

Die drei Qualitätsbereiche des Kriterienkatalogs entsprechen dem bundesweiten SIEGEL-Dachkonzept mit einem einheitlichen und wissenschaftlich fundierten Rahmen bei gleichzeitiger Wahrung regionaler Besonderheiten und regionaler Autonomie.

**Angaben zu feststehenden Terminen im Auditzeitraum**

**Betriebspraktika**

|  |  |
| --- | --- |
| von - bis |       |
| von - bis |       |
| von - bis |       |

**Konferenzen**

|  |  |
| --- | --- |
| am |       |
| am |       |
| am |       |

**Ferientage/ schriftliche Abschlussprüfungen**

|  |  |
| --- | --- |
| 30. Januar bis 03. Februar 2023 | Winterferien |
| 03. April bis 14. April 2023 | Osterferien |
| 18. April 202326. April 202328. April 202303. Mai 202305. Mai 2023 | Abitur GK (3. PF) alle Fächer, außerLK in De + GK (3. PF) DeLK in En + GK (3. PF) EnLK in Ma + GK (3. PF) MaLK in Fr + GK (3. PF) Fr |
| 19. April 202309. Mai 2023 | MSA/ eBBR/ BBR/ BOAzentrale schriftliche Prüfungen in Dezentrale schriftliche Prüfungen in Ma |
| 04. Mai 2023 | MSA/ eBBRzentrale schriftl. Prüfungen in 1. Fremdsprache |
| 08. März 202301. Mai 202318. + 19. Mai 202329. + 30. Mai 2023 | unterrichtsfreie Tage |

**Sonstige Termine**

|  |  |
| --- | --- |
| Datum  | Veranstaltung |
|       |       |
|       |       |
|       |       |

1. **Themenbereich: Begleitung und Förderung der Jugendlichen im Berufs- und
 Studienorientierungsprozess**

Ein erfolgreiches Gesamtkonzept zur Studien- und Berufsorientierung (BSO) setzt sich aus vielfältigen Angeboten und Maßnahmen für die Schülerinnen und Schüler zusammen, die sie in ihrem beruflichen Orientierungsprozess unterstützen, die praktische Erfahrungsräume und Lernorte außerhalb von Schule ermöglichen und die die für einen erfolgreichen Einstieg erforderlichen Kompetenzen fördern.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Erläuterung (max. 500 Zeichen) |
|
| * 1. **Bereitstellung von Informationen zurBerufs- und Studienorientierung (BSO)**
 | * + 1. Die **Schule gibt systematisch** aktuelle Informationen über berufs- und studienorientierende Themen an die Schülerinnen und Schüler **weiter** (aktuelle Website mit Terminen und Angeboten, monatliche Infoblätter, regelmäßige Klasseninfos, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritt  | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. In der Schule stehen aktuelle Informationssysteme und-materialien zur Verfügung mit deren Hilfe sichSchülerinnen und Schülerindividuell und nach Bedarf informieren können (Info-Tafeln, Schaukästen, Flyer, Broschüren, Linktipps,Buchtipps, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule hat auf der schuleigenen Homepage berufs-und studienorientierende Informationen integriert.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Weitere Maßnahmen, mit denen sichergestellt wird, dass die Schülerinnen und Schüler über Informationen und Wissen über den Arbeitsmarkt, Berufsfelder und der damit verbundenen Anforderungen verfügen: …
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Unterstützung individueller Dokumentations- und Reflexionsprozesse**
 | * + 1. Zur Dokumentation der eigenen Aktivitäten arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit dem Berufswahlpass oder einem vergleichbaren Portfolioinstrument.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Leistungen, die nicht im allgemeinen Zeugnis dokumentiert sind, werden zertifiziert (Projektergebnisse, Betriebspraktikum, Umgang mit neuen Medien, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritt | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Eine umfassende Potentialanalyse/ Kompetenzfeststellung wird in verschiedenen Jahrgangsstufen durchgeführt.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklichung |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Ergebnisse der Potentialanalyse/ Kompetenzfeststellung werden mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten besprochen.
 | **[ ]**  | **[ ]**  | **[ ]**  | **[ ]**  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:**  |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:**  |
| * + 1. Maßnahmen zur individuellen Förderung werden u.a. auf Grundlage der Ergebnisse der Potentialanalyse/ Kompetenzfeststellung entwickelt.
 | **[ ]**  | **[ ]**  | **[ ]**  | **[ ]**  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * 1. **Individuelle Förderung und Beratung im BSO-Prozess**
 | * + 1. Den Schülerinnen und Schülern stehen feste Kontaktpersonen für die BSO zur Verfügung.
 |  [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**: |
| * + 1. Die Angebote berücksichtigen die Anforderungen an eine geschlechtersensible BSO (Gender, Gleichstellung, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**: |
| * + 1. Es gibt Angebote, die in besonderer Weise die Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen berücksichtigen (Migration/ Kultur/ Willkom-mensklassen, Lerneinschränkungen, besonderer Förderbedarf, Inklusion, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**: |
| * 1. **Förderung überfachlicher Kompetenzen, der Ausbildungsreife und der Studienbefähigung**
 | * + 1. Die Förderung der Methoden- und Lernkompetenz für die unterschiedlichen Jahrgangsstufen in Form von Trainings ist festgelegt (Die Planung und die damit verbundenen Maßnahmen sind nachhaltig und bauen aufeinander auf).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | Verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| * + 1. Es gibt einen dokumentierten Plan zur Vermittlung und Stärkung der personalen Kompetenz (Verantwortungsübernahme, Eigeninitiative, Kritikfähigkeit, ...).
 | noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:       |
| * + 1. Es gibt Maßnahmen zur Förderung sozialer Kompetenzen z.B. in Form von einem Mediatorenprogramm (Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Förderung der Medien- und Präsentationskompetenzen für die unterschiedlichen Jahrgangsstufen ist festgelegt (Die Planung und die damit verbundenen Maßnahmen sind nachhaltig und bauen aufeinander auf).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Sprachbildung bezieht sich auch auf die Anforderungen der beruflichen und studienorientierten „Arbeitswelt“.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Schule fördert aktiv die Fachkompetenz in Mathematik durch Trainingsangebote und AGs in und außerhalb des Regelunterrichts (praxisbezogene Aufgaben, in Kooperation mit Hochschulen/ Unternehmen, Online-Lernplattformen, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Vermittlung grundlegender wirtschaftlicher Kenntnisse und Zusammenhänge ist **konzeptionell verankert** (Schülerfirmen, Wirtschafts-/ Planspiele, Finance-Coach, Fit für die Wirtschaft, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Es erfolgt eine **systematische Förderung** der Berufswahlkompetenz (Die Jugendlichen werden befähigt, ihren BSO-Prozess **eigenständig und zielgerichtet** zu gestalten: Entwicklung eigener Ziele und Pläne, um begründete Berufswahl- / Studienentscheidungen zu treffen, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Weitere Maßnahmen, zur Förderung spezieller Kompetenzen im Rahmen der BSO: …
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * 1. **Praktika**
 | * + 1. Die Schule hat ein **Konzept rund um Praktika** schriftlich ausgearbeitet (Schulorganisation: Art und Umfang, flexible Zeitfenster im Schuljahr, in unterschiedlichen Jahrgangsstufen, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Praktika werden im Unterricht mit den Schülerinnen und Schülern vor- und nachbereitet. Diese werden nach vereinbarten Kriterien durchgeführt (AV Duales Lernen, Praktikumsakquise, Unterstützung während des Praktikums, Protokolle, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Es gibt einheitlich definierte Kriterien zur Beurteilung des Praktikums/ des Praktikumsberichts (fachlich, soft skills, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Schule sorgt dafür, dass die Unternehmen den Schülerinnen und Schülern Praktikumsbeurteilungen ausstellen.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Schule befähigt und unterstützt ihre Schülerinnen und Schüler, sich selbstständig, nach den eigenen individuellen Interessen und Fähigkeiten, Praktikumsplätze zu wählen.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * 1. **Außerschulische Lernorte**
 | * + 1. Die Schule bietet Möglichkeiten, außerschulische Lernorte und Veranstaltungen zur BSO zu besuchen (Ausbildungs-/ Studien- und Berufsmessen, Informations-veranstaltungen für Studiengänge, Unternehmen, Schülerlabore, Theater, Museen, Girls ́/ Boys ́ Day, Green Day, thematische Klassenfahrten, Gastvorlesungen, …).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Die Schule bietet eine individuelle und aufgabenorientierte Vorbereitung in Bezug auf berufs- und studienorientierte Messen und Veranstaltungen (Protokolle, Gesprächstermine, Feedback, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Veranstaltungen und Aktivitäten an außerschulischen Lernorten werden dokumentiert und nachbereitet.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |

1. **Themenbereich: Einordnung der Berufs- und Studienorientierung in die Lehr- und
 Lernprozesse der Schule**

Erfolgreiche Berufsorientierung muss in der Schule strukturell verankert und organisiert sein.

In diesem Themenbereich finden sich dementsprechend Kriterien, die sich auf die innerschulische Organisation und deren Rahmenbedingungen beziehen.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Erläuterung (max. 500 Zeichen) |
|
| * 1. **SystematischesGesamtkonzept zurBerufs- und Studienorientierung**
 | * + 1. Die Schule verfügt über ein **verbindliches Konzept** der BSO.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Im schulinternen Curriculum ist der Beitrag aller Fächer, Fach- oder Lernbereiche in Bezug auf den BSO-Prozess verankert.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Es gibt einen schulinternen Plan für fächerübergreifende Projekte zur BSO (Die Planung und die damit verbundenen Maßnahmen sind nachhaltig und an die Jahrgangsstufen angepasst).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Integrationökonomischer,arbeitsweltbezogener und übergreifender BSO-Themen in den Unterricht**
 | * + 1. Themen aus dem Bereich BSO werden in allen Fächern **umgesetzt** (Berufsfelderkundung, Selbst- und Fremdeinschätzung, Sprach- und Lesekompetenz, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Aktuelle Tendenzen aus dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt werden in den Unterricht einbezogen (MINT-, Sozial- und Pflegeberufe, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule initiiert selbst oder nimmt an ökonomischen/ arbeitsweltbezogenen Wettbewerben teil (Planspiel Börse, Junior, Deutscher Gründerpreis, Business Schoolgames, Jugend forscht, Beachmanager, Schulbanker, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Schulinterne Veranstaltungen zur BSO gehören erkennbar zum Schulalltag (außerschulische Referenten, Schülererfahrungsaustausch, schulinterne Unternehmensmesse, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Fortbildungs- undInformationskonzept der Lehrkräfte zur BSO**
 | * + 1. Die Lehrkräfte tauschen sich in Bezug auf den BSO-Prozess regelmäßig aus (Gesamtkonferenz, Schulkonferenz, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| **[ ]**  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schulleitung sorgt in Bezug auf die BSO für die Qualifizierung ihrer Lehrkräfte (Fortbildungskonzept).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Lehrkräfte nehmen besondere Angebote wahr, um sich mit den Anforderungen der Arbeits- und Berufswelt, der Ausbildungs- und Studiengänge vertraut zu machen (Hochschulveranstaltungen, Firmenbesuche, Exkursionen, Lehrerpraktika, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Informationen aus externen Fortbildungen werden dem Kollegium im Rahmen von Konferenzen oder schulinternen Fortbildungen vermittelt.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Evaluation der Maßnahmen zur BSO und Verbleibs-dokumentation**
 | * + 1. Die Maßnahmen zu einer qualitätsbezogenen BSO werden in regelmäßigen Abständen überprüft und weiter entwickelt
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule ermittelt und dokumentiert den Verbleib ihrer Schülerinnen und Schüler nach dem Abschluss (Ermittlung und Dokumentation im Abschlussjahr).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Personelle undräumliche Ressourcen für die BSO**
 | * + 1. Es gibt Verantwortliche/ Koordinatorinnen und Koordinatoren für die systematische Entwicklung und Umsetzung des BSO-Konzepts.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren:** |
| * + 1. Den Schülerinnen und Schülern stehen feste räumliche Anlaufpunkte zur Verfügung (Berufsorientierungsbüro, feste Sprechzeiten, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |

1. **Themenbereich: Kooperationen und Netzwerke**

Berufsorientierung kann nicht allein durch die Schule selbst realisiert werden, sondern erfordert die Vernetzung und Einbindung von zentralen Akteuren im Prozess der BSO.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Erläuterung (max. 500 Zeichen) |
|
| * 1. **Formalisierte Kooperationen mit Unternehmen, Institutionen und beruflichen Schulen der Region**
 | * + 1. Die Schule verfügt über **feste Kooperationspartner aus der Wirtschaft** mit verbindlichen Kooperationsvereinbarungen auf schriftlicher Grundlage (Kooperationsvereinbarung, gemeinsame Jahresplanung, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule verfügt über **weitere feste Kooperationspartner** mit verbindlichen Kooperationsvereinbarungen auf schriftlicher Grundlage.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Dazu gibt es verbindliche Instrumente (Verantwortlichkeiten, regelmäßige Treffen, Sitzungen mit den Partnern, Inhalte, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung** **der** **Auditoren**:  |
| * 1. **Unterstützung durch außerschulische Partner im Unterricht und bei Projekten**
 | * + 1. Die Schule nutzt die Aktionen und Angebote der Kammern, der Verbände und der Hochschulen aktiv (Praktikumsbörsen, Nachvermittlungstage, Berufsorientierungsangebote, Schulportale, Schnupperstudium, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule ermöglicht ein zeitgemäßes Bewerbungstraining für alle Schülerinnen und alle Schüler unter Einbeziehung externer Partner.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Referenten/ Unternehmens- und Hochschulvertreter präsentieren und kommunizieren ihre Angebote (Vorstellung des Unternehmens/ der Hochschule, Vorträge zu bestimmten Themen, Kenntnisse aus der Arbeits- und Berufswelt, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Es werden Projekte zur Berufs- und Studienorientierung mit externen Partnern organisiert, durchgeführt und im Unterricht vor- und nachbereitet.
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule reflektiert mit den Kooperationspartnern gemeinsame Erfahrungen und leitet daraus Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Netzwerkes ab (Feedbackgespräche, schriftliche Abfrage, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Die Schule begleitet geeignete Kooperationsprojekte durch Öffentlichkeitsarbeit (Dokumentation, Homepage, Pressemeldungen, Pressegespräche, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:   |
| 3.2.7 Es existiert eine **systematische und regelmäßige Zusammenarbeit** mit der Berufsberatung der Agenturen für Arbeit (Planung und Koordinierung der BSO, regelmäßige Sprechstunden, Gestaltung von Unterrichtsinhalten, BIZ-Besuche, ...). | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Einbindung derBerufs- und Studienberatung**
 | * + 1. Die Schule nutzt die Angebote der Agenturen für Arbeit und der Studienberatung an den Hochschulen und Berufsakademien zur BSO (berufs- und studienorientierende Veranstaltungen aus dem Veranstaltungskalender, Veranstaltungsnewsletter, Sprechstunden der Studienberatung, ...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * 1. **Beteiligung derErziehungs-berechtigten am Prozess der BSO**
 | * + 1. Die Erziehungsberechtigten werden kontinuierlich am Prozess der BSO beteiligt (Schulkonferenz, BSO-Informationen für Eltern, Elternabende, Tag der offenen Tür, Einrichtung einer Datenelternbank, Eltern stellen ihre eigenen Berufe vor, bieten Praktikumsplätze,...).
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte |  verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |
| * + 1. Es gibt spezielle Angebote für Eltern zum Thema BSO
 | [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Schule:** |
| [ ]  | [ ]  | [ ]  | [ ]  |
| noch nicht begonnen | erste Schritte | sichtbare Fortschritte | verwirklicht |
| **Erläuterung der Auditoren**:  |

**Bewerbungsbogen 2022/23**

**Schule:**

*

**Auditorinnen und Auditoren:**

*
*
*

|  |
| --- |
| **Herausragende Leistungen der Schule (Stichpunkte):** |

*
*
*
*
*

|  |
| --- |
| **Empfehlung zu Entwicklungsmaßnahmen für die Schule (Stichpunkte):** |

*
*
*
*
*

|  |
| --- |
| **Empfehlung an die Jury:**  |